



Protokoll zur 14. Pfarrgemeinderatssitzung

Datum: Dienstag, 30. Januar 2024
Zeit: 19:30 Uhr
Ort: Verwaltungszentrum St. Joseph, Joseph-Schüller-Platz 5, 45327 Essen-Katernberg
virtuell via ZOOM
Art: öffentlich

Protokoll: Susen Griemens

Anwesend: Christian Demski, Lara Droll, Susen Griemens, Tobias Klutz, Elvira Neumann,
Christoph Lindemann, Ingo Mattauch, Bozo Rajic, Ines Rocha-Corukcu, Michael Rüsing, Luca
Schäfer, Tobias Schößler, Marek Tilgner, Kai Wiesweg, Sabine Wiesweg

Gäste: Agnieszka Bitner-Szurawitzki, Peter Nowroth

I. Begrüßung & geistlicher Impuls

Tobias Klutz begrüßt alle Anwesenden und Kai Wiesweg bringt den geistlichen Impuls vor.

II. Protokolle & Tagesordnung

Das Protokoll der letzten Sitzung sowie das der Klausurtagung werden genehmigt. Auf der Tagesordnung wird der Punkt Positionierung gegen rechtsradikale Ideologie (TOP IV) ergänzt.

III. Vorstellung Agnieszka Bitner-Szurawitzki

Agnieszka Bitner-Szurawitzki von der Caritas Essen stellt sich und ihr verantwortetes Projekt „Caritas macht sozial.pastoral“ vor. Hierbei geht es darum, soziale und sozialpastorale Aktivitäten in den Bezirken zu verstärken. Dabei wird vor Ort viel mit den Pfarrgemeinden zusammengearbeitet.

Aktuell gibt es im Gemeindesaal Herz Jesu, nun Treffpunkt Süd bereits viele Angebote für Kinder, Frauen, Migranten und mehr. Eine direkte Einladung an die Pfarreimitglieder wurde bereits beispielsweise für das monatliche Frühstück ausgesprochen. Auch die Beratungsangebote sind für alle zugänglich.

Eine neue Idee ist die Unterstützung des Gabenzauns durch Menschen, die in der Altenessener Wohngruppe des Franz-Sales-Haus wohnhaft sind sowie die Organisation einer Kleidertauschbörse.

Agnieszka Bitner-Szurawitzki nimmt Wünsche und Ideen für neue und erweiterte Angebote sowie generelle Bedarfe vor Ort entgegen.

IV. Positionierung gegen rechtsradikale Ideologie

Sabine Wiesweg bringt ein, dass sich bereits einige Pfarrgemeinden gegen rechtsradikale Ideologie positioniert haben. Auch der Pfarrgemeinderat entscheidet sich, ein Statement zu veröffentlichen. Sabine Wiesweg hat dazu einen Textvorschlag verfasst, dieser wird auf die Website gebracht und in den sozialen Medien veröffentlicht.

Tobias Schößler schlägt vor, vor der Europawahl eine Diskussionsrunde zu organisieren, um auf die Bedeutung von Wahlen aufmerksam zu machen.

V. Berichte aus den Teams in pastoralen Handlungsfeldern, dem Pastoralteam und dem Kirchenvorstand sowie Arbeitsgruppen

Pastoralteam

Ingo Mattauch berichtet, dass aktuell vier pastorale Stellen nicht besetzt sind, davon werden allerdings maximal drei nachbesetzt. Angebote und Gottesdienste werden sich verändern. Die Aufgaben von Achim Vogt wurden in der Pfarreileitung aufgeteilt.

Für die Kar- und Ostertage wurde ein Vorschlag für die Gottesdienstordnung erarbeitet, dieser liegt als Tischvorlage vor. Ergänzungen und Änderungen können direkt ans Pfarrbüro gemeldet werden. Nach kleineren Änderungen wird der Vorschlag grundsätzlich einstimmig angenommen.

Kirchenvorstand

Aufgrund eines Besuches des Weihbischofs Schepers in den Philippinen gibt es die Anfrage, eine Glocke aus der Kirche Heilig Geist zu bekommen. Der Kirchenvorstand hat dem bereits zugestimmt. Der Pfarrgemeinderat stimmt der Vergabe der Glocke einstimmig zu.

Weiterhin wird einstimmig zugestimmt, weiteres Inventar und insbesondere die Orgel zu vergeben. Einige Dinge wurden bereits nach St. Joseph gebracht.

Für die Bänke gibt es eine Anfrage des Folkwang Museums. Das Denkmalamt hat dem zugestimmt.

Einschub – Profanierung der Kirche Herz Mariä

Elvira Neumann berichtet von Gesprächen mit einem neuen Investor für die Kirche Herz Mariä. In den aktuellen Plänen ist vorgesehen, dass das Kirchengebäude erhalten bleibt. Der Kindergarten soll sechszügig ausgebaut werden. Die Gemeinde soll dann neue Räumlichkeiten erhalten.

Um die Gespräche weiter verfolgen zu können und das Thema in den Vermögensrat des Bistums übergeben zu können, ist der Beschluss der Profanierung nötig. Die Abstimmung erfolgt wie folgt:

Zustimmungen	Enthaltungen	Gegenstimmen
11	4	0

Weiterhin berichtet Christoph Lindemann, dass der Vorschlag für das institutionelle Schutzkonzept vom Kirchenvorstand angenommen wurde.

Ingo Mattauch berichtet, dass die Pfarrei ab 2025 tatsächlich umsatzsteuerpflichtig wird. Aktuell wird im Kirchenvorstand und in der Verwaltungsleitung erarbeitet, wie dies abgewickelt werden kann. Dafür soll es dann Informationsveranstaltungen für die betroffenen Gruppierungen geben.

Weiterhin wurde die aktuelle Immobiliensituation sowie das Inventar der Standorte betrachtet. Vor allem auf die Orgeln wurde dabei ein Fokus gelegt. Das Thema soll bei einer gemeinsamen Klausurtagung besprochen werden.

Zuletzt soll eine Fundraising-Stelle mit geringfügiger Beschäftigungsbasis geschaffen werden, weitere Informationen folgen.

Team Ehrenamt

Michael Rüsing motiviert noch einmal zur Mitarbeit im Team, da einige Mitglieder ausgeschieden sind. Aktuelle Themen des Teams sind die Gratifikation der Ehrenämter und die Vorbereitung des Ehrenamtstag am 09.06.2024 in der Stefanuskirche (vormals St. Anno). Für die Dankveranstaltung, bei der Ehrenamtliche nicht arbeiten sollen müssen, wurde eine Kabarettistin engagiert, die Finanzierung wird durch die Hohlmann-Stiftung sichergestellt. Eine große Herausforderung ist es nun, alle bzw. möglichst viele Ehrenamtliche zu finden und mit der Einladung zu erreichen. Kontaktdaten sollen an Michael Rüsing gespielt werden

Um den Kontakt zukünftig zu erleichtern und auch die Menschen zu erreichen, die nur einmal ehrenamtlich tätig waren, sollen die Formulare datenschutzrechtlich überarbeitet werden.

Team Liturgie

Das Team hat für die Planung der Wallfahrt eine Vortour zu einem potentiellen Ort unternommen, der dabei als ungeeignet beurteilt wurde. Nach neuen Überlegungen wurde festgelegt, die Wallfahrt räumlich klein zu halten und gemeinsam die Kirche Gleis X sowie das dazugehörige Philipp-Neri-Zentrum und Oratorium zu besichtigen. Dies bietet die Möglichkeit, verschiedene Wege zur Anreise zu ermöglichen sowie Workshops anzubieten. Das Team schlägt als Termin den 23.06.2024 vor, dies wird einstimmig angenommen.

Institutionelles Schutzkonzept

Das Team möchte aktuell weitere Personen gewinnen, die am Konzept mitarbeiten möchten. Interessierte können sich bei Sabine Wiesweg melden.

Arbeitsgruppe Sakramentenkatechese

Nach der Klausurtagung hat das Team eine Umfrage zur Sakramentenkatechese erarbeitet. Diese soll vor Ostern online gehen.

Arbeitsgruppe Liturgische Dienste

Das erste Treffen der Arbeitsgruppe findet am 13.02.2024 um 17 Uhr im Verwaltungszentrum statt.

Elvira Neumann macht dazu Werbung für die thematisch passenden Angebote des Bistums, der ehrenamtliche Beerdigungsdienst wird zehn Jahre alt, deshalb finden viele, auch unverbindliche Angebote statt. Der Flyer soll auf der Homepage verlinkt werden.

VI. Gabenzaun

Siehe TOP III.

VII. Finanzen des Pfarrgemeinderats

Als Abschiedsgeschenk für Natalia Charnichenka und Achim Vogt wurden zwei Ikonen der Heiligen Cosmas und Damian angeschafft.

Die Gemeindeteams können sich für die vorzeitige Auszahlung eines Geldbetrages im Pfarrbüro melden.

VIII. Rückblick Weihnachten und Sternsingeraktion

Kai Wiesweg berichtet vom Krippenspiel für alle in Heilig Schutzengel, dieses ist leider nicht besonders gut angekommen, es wird vermutet, dass der Standort leider nicht gut gewählt war.

Tobias Schößler berichtet, dass die Verabschiedung von Natalia Charnichenka und Achim Vogt am zweiten Weihnachtsfeiertag einige abgeschreckt hat, die Messe zu besuchen.

Christoph Lindemann berichtet, dass das Weihnachtssingen auf Zollverein gut angenommen wurde, die Tradition soll immer am 04.02. fortgeführt werden.

Weiterhin berichtet Christoph Lindemann, dass die Rorate-Feiern und die Taizé-Abende gut angekommen sind.

Sabine Wiesweg berichtet, dass der ökumenische Silvester-Gottesdienst in der evangelischen Thomasgemeinde gut angenommen wurde.

Tobias Klutz berichtet von der Kinderchristmette in St. Elisabeth, diese wurde ebenfalls gut angenommen.

Kai Wiesweg erzählt von der Sternsingeraktion, nach ein paar Startschwierigkeiten hat das Netzwerk zwischen den Kirchtürmen sehr gut funktioniert. Viele Kinder haben teilgenommen.

Letztendlich wurden in der Pfarrei knapp 30.000 € für den guten Zweck gesammelt.

IX. Terminabsprachen

Treffen von Pastoralteam und Pfarrgemeinderat

Als Termin wird der 27.04.2024, 10 bis 13 Uhr festgelegt.

Gremientreffen mit dem Kirchenvorstand

Als Termin wird der 24.05.2024, 17 Uhr festgelegt.

Klausurtagung des Pfarrgemeinderats

Als Termin wird ein Wochenende im November vorgeschlagen, Ingo Mattauch fragt im Tagungshaus nach freien Terminen an.

X. Sonstiges

KaPlan

Für einige Mitglieder des Vorstands wurde ein lesender Zugriff eingerichtet.

950 Jahr-Feier der Stiftskirche am 04.02.2024

Seitens der Pfarrei sind Ingo Mattauch und Michael Rüsing eingeladen und vertreten.

Mittelalterfest in Stoppenberg

Das Fest findet auf dem Marktplatz am 04.02.2024 statt.

Solibrot-Aktion

Die Aktion soll wieder in den Gemeindeteams verantwortet und geplant werden. Die Rückmeldung soll bis zum 07.03.2024 an Michael Rüsing gegeben werden. Michael Rüsing fragt außerdem noch bei einer anderen Bäckerei an.

Einbindung des KaPlan-Kalenders auf die Homepage

Tobias Schößler fragt nach dem aktuellen Stand, Christoph Lindemann kümmert sich nach Möglichkeit.

Aktuelle Vorkommnisse in St. Joseph

Peter Nowroth hinterfragt, ob Dinge, die gestiftet wurden, aus dem Kirchenraum entfernt werden dürfen. Diese Dinge sind teilweise in feuchten Kellern.

Weiterhin ist negativ aufgefallen, dass die Heizung und die Glocken während des Urlaubs der Küster*innen nicht eingeschaltet waren.

Zuletzt ist aufgefallen, dass die Rasenabschnitte an der Kirche teilweise verdreckt sind.

XI. Nächster Termin

Als übernächster Termin wird der 04.06.2024, 19:30 Uhr festgelegt. Die zugehörige Vorstandssitzung findet am 22.05.2024 um 20:15 Uhr virtuell statt.

Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 07.03.2024 um 19:30 Uhr statt. Die zugehörige Vorstandssitzung findet am 27.02.2024 um 18 Uhr virtuell statt.